



## Premiere: Exportinitiativen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien stellen sich vor

Premiere: Exportinitiativen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien stellen sich vor  
Die Exportinitiativen Energieeffizienz und Erneuerbare Energien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) sind gemeinsam vom 14. bis 19. Januar 2013 erstmalig mit einem Stand auf der BAU München vertreten. Interessierte Unternehmen können sich am Stand B2.435 direkt über die Exportangebote zur Erschließung von internationalen Märkten persönlich beraten lassen.  
Am 15. Januar 2013 laden die Exportinitiativen von 10:00 bis 14:00 Uhr zum Vortragsprogramm nach dem Motto: "Sichern Sie sich Ihren Vorsprung im Export!" an ihren Stand. Vertreter der deutschen Auslandshandelskammern (AHK), Ländervereine sowie Fachexperten der Exportinitiativen informieren über Marktchancen für deutsche Unternehmen der Baubranche in attraktiven Zielländern weltweit.  
Die Exportinitiativen unterstützen deutsche Unternehmen bei der Erschließung von Auslandsmärkten. Durch die Bereitstellung von Marktinformationen, Unterstützung bei der Kontaktabahnung mit internationalen Kooperationspartnern und durch Marketingmaßnahmen wird der Markteinstieg erleichtert.  
Das Vortragsprogramm (PDF: 324 KB) der Exportinitiativen auf der BAU München am 15. Januar 2013 sowie weitere Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie im Netz unter: [www.ency-from-germany.info](http://www.ency-from-germany.info) sowie [www.exportinitiative.bmw.de](http://www.exportinitiative.bmw.de).  
Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Tagesnachrichten, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an: Pressestelle des BMWi  
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131  
E-Mail: [pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

### Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

[pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

### Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

[pressestelle@bmwi.bund.de](mailto:pressestelle@bmwi.bund.de)

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:  
Bundeskartellamt  
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle  
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen  
Bundesagentur für Außenwirtschaft  
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
Physikalisch-Technische Bundesanstalt  
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe